

Unser Leitbild: Mission und Vision

Der Mensch im Mittelpunkt - bei sozialen Schwierigkeiten und in besonderen Lebenslagen

Menschen in sozialen Schwierigkeiten und in besonderen Lebenslagen stehen am Rande unserer Gesellschaft. Wir rücken sie in den Mittelpunkt – unserer Arbeit und unseres Gemeinwesens.

Wir erarbeiten mit ihnen und für sie ein größtmögliches Maß an Wahlmöglichkeit, Selbstbestimmung und Autonomie. Wir orientieren uns dabei am Herzogsägmühler Selbstverständnis und unseren Unternehmenszielen.

Wir fördern und befähigen Menschen auf dem Wege zu einer vollwertigen Teilhabe am Leben in der Gesellschaft im Sinne eines unumstößlichen und praktizierten Menschenrechtes, für das wir jederzeit nach innen und nach außen eintreten.

Wir begeistern uns an unserem diakonischen Auftrag- auch als Anwalt für Arme. Dabei zeigen wir strukturelle Ungleichheiten in der Gesellschaft auf und setzen uns ein für das Ziel der sozialen Gerechtigkeit und Barrierefreiheit in einem ausgrenzungsfreien Umfeld.

Wir suchen nach Wegen, unsere Umwelt nach verträglichen Gesichtspunkten zu entwickeln. Unser Leitbild bezieht dabei unsere Kolleginnen und Kollegen im Sinne einer aktiven Gesundheitsgestaltung mit ein.

Wir stehen dafür, dass ein sensibler und respektvoller Umgang mit der uns anvertrauten Schöpfung Ansporn und Auftrag zugleich ist.

SINN – MUT – GEIST – WERT – Wir vertiefen:

Wir verstehen unseren Fachbereich „Menschen in besonderen Lebenslagen“ als einen Ort, der Besinnung, Ermutigung, Begeisterung und vollwertige Teilhabe ermöglicht und vermittelt.

BeSINNung:

Wir besinnen uns darauf, jeden Einzelnen in seiner Individualität immer wieder neu zu erfassen und zu verstehen, um fortwährend sicher zu stellen, dass unsere Hilfeangebote noch passgenau für die Hilfeberechtigten sind. Dies ist eine Haltung des Miteinanders in der Hilfeplanung für den „individuellen Lebensweg“ und kann deshalb nur gemeinsam mit dem Hilfeberechtigten geschehen.

Wir bauen auf die Kraft spiritueller Begleitung und Hilfeangebote und sehen hierin eine weitere Dimension unseres Hilfeprozesses.

Unser Leitbild: Mission und Vision

ErMUTigung:

Wir stehen dafür, dass in Herzogsägmühle ein Gemeinwesen entsteht, in dem der und die Einzelne mit allen Besonderheiten gewürdigt wird und den eigenen Lebensentwurf den Bedürfnissen entsprechend gestalten kann. Diese Form des Empowerments (Ermutigung für die eigenen Stärken und Fähigkeiten) ist unser zentrales Anliegen. Wir setzen uns ein für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen, der Familienorientierung und der Gesundheitsfürsorge – auch für alle Mitarbeitenden. Ermutigung bedeutet für uns, die Gleichbehandlung Aller in Herzogsägmühle – auch durch die tarifliche Gleichstellung, speziell der angegliederten Arbeits- und Integrationsfirmen.

BeGEISTerung:

„Die Erde gehört Gott und was drinnen ist, der Erdboden und was darauf wohnt“
(Psalm 2,1)

Wir begeistern uns an unserem diakonischen Auftrag in Herzogsägmühle als Anwälte für Arme. Dabei zeigen wir strukturelle Ungleichheiten in der Gesellschaft auf und setzen uns ein für das Ziel der sozialen Gerechtigkeit.

Wir sehen es mit Blick auf die hilfeberechtigten Menschen als eine Verpflichtung, Öffentlichkeit für die Anliegen unserer Zielgruppen zu schaffen. Es ist für uns Mitarbeitende von zentraler Bedeutung, dass wir die Not und Armut der Hilfeberechtigten in die Öffentlichkeit tragen, um politische und gesellschaftliche Prozesse mit anzustoßen und Öffentlichkeit herzustellen.

VollWERTige Teilhabe:

Wir stehen für eine vollwertige Teilhabe aller Menschen am gesellschaftlichen Leben als ein unumstößliches und praktiziertes Menschenrecht, für das wir jederzeit nach innen und außen eintreten.

Wir stehen dafür, dass wir Menschen dahingehend fördern und befähigen. Wir verstehen es als unsere Aufgabe jedem Hilfeberechtigten ein würdevolles Leben als Teil der Gesellschaft in der Gesellschaft zu ermöglichen.

Wir arbeiten hin auf ein barrierefreies Wohnangebot und Wohnumfeld in verschiedenen Orten und schaffen somit eine größere Wahlmöglichkeit für unsere Hilfeberechtigten. Wir verpflichten uns, die vorhandenen materiellen und immateriellen Ressourcen von Herzogsägmühle und dem Umfeld zur Erreichung eines ausgrenzungsfreien Lebens konsequent zu nutzen.

Entwickelt und verabschiedet von der Mitarbeiterschaft des Fachbereiches,
im Juli 2014.